

Seminarbeschreibung

Bei Eltern mit psychischen Erkrankungen, vor allem mit unverarbeiteten traumatischen Erfahrungen in den frühen Lebensphasen, kommt es zu einer nachhaltigen Beeinträchtigung ihrer Beziehungsfähigkeit. Hinzu treten Störungen von Affektregulation, Impulskontrolle und Identitätsbildung. Immer ist auch das elterliche Fürsorgeverhalten betroffen, so dass Feinfühligkeit und Antwortverhalten gegenüber den kindlichen Bedürfnissignalen beeinträchtigt sind.

Um in einem von Vernachlässigung, Feindseligkeit und Unberechenbarkeit geprägten familiären Umfeld überleben zu können, entwickeln bereits Kleinkinder charakteristische Bindungsstile als Ausdruck spezifischer Selbstschutzstrategien. Durch diese kreativen Anpassungsleistungen an elterliche Erwartungen und Reaktionsmuster schaffen sie es Aufmerksamkeit und Fürsorge zu erhalten oder Gefahren abzuwenden. In den Bildungsinstitutionen wird das entwicklungslogische Verhalten der Kinder häufig als störend empfunden, mit Sanktionen beantwortet und dadurch verstärkt.

In diesem Workshop werden Sie einen Verständnisrahmen für die Störung der Eltern-Kind-Interaktion entwickeln können, um präventive, die Resilienz fördernde Interventionsstrategien der Helfersysteme zu ermöglichen. Um dem komplexen Unterstützungsbedarf der Familien, den präventiven Handlungsnotwendigkeiten und dem Kinderschutz gleichermaßen gerecht zu werden zu können, ist eine enge Zusammenarbeit zwischen den Institutionen der Jugendhilfe und des Gesundheitswesens einschließlich der Erwachsenenpsychiatrie unabdingbar. Im zweiten Teil des Workshops können aktuelle Fälle in anonymisierter Form vorgestellt werden.

fachpool gGmbH

Wir sind eine gemeinnützige Gesellschaft, die Angebote zur Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie Beratung von Fachkräften, die in verschiedenen Arbeitsbereichen wie beispielsweise Kinder- und Jugendhilfe, Gesundheitswesen, Justiz, Bildungssystem und Wirtschaft tätig sind, entwickelt und durchführt.

Auf unserer Homepage www.fachpool.de finden Sie unser vollständiges Programm.

Verschiedene Aus-, Fort- und Weiterbildungen können auch als Vor-Ort-Veranstaltungen gebucht werden.

Wir passen unsere Veranstaltungen gerne Ihren konkreten Wünschen und Bedürfnissen an. Bitte kontaktieren Sie uns bei Interesse und Fragen.

Wir beraten Sie sehr gerne persönlich.

fachpool gGmbH
Walter-Bälz-Str. 56
44625 Herne
Tel.: 02323/99385-2
Fax: 02323/3985060
info@fachpool.de



**Erweitern Sie Ihre Kompetenzen -
praxisorientiert & fundiert!**

Workshop mit Dr. med. Hipp

**Auswirkungen psychischer
Erkrankungen auf das
Fürsorgeverhalten der Eltern und
die Bindungsentwicklung der
Kinder**
**„Multidisziplinäre Hilfestrategien
entwickeln“**

26.04.2023
09:00 - 17:30



Teilnehmerkreis

Für Mitarbeiter*innen, aus den Bereichen

- Kinder- und Jugendhilfe
- Kita und frühe Hilfen
- Jugendamt
- Schule
- sowie Interessierte

Ihr Seminar

- Störungen der Eltern-Kind-Interaktion
- Interventionsstrategien der Helfersysteme
- Kooperation der unterstützenden Systeme
- Vertrauensbildende Beziehungsgestaltung zu Eltern und Kindern
- Videogestützte Förderung der Eltern-Kind-Aktion
- Vorstellung aktueller Fälle

Bitte senden Sie uns Ihre zu bearbeitenden Fälle im Vorfeld anonymisiert zu.

Ihr Referent

Dr. med. Michael Hipp

- Arzt für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie
- Ehemaliger Leiter des Sozial-psychiatrischen Dienstes Hilden, Kreisgesundheitsamt Mettmann
- Mitbegründer des Förderkreises KIPKEL, Prävention für Kinder psychisch kranker Eltern
- Initiator der Kooperationsvereinbarung zwischen den Institutionen der Erwachsenenpsychiatrie und der Jugendhilfe im Kreis Mettmann



Veranstaltungsort

Gemeindezentrum Regenkamp
Regenkamp 78
44625 Herne

Kosten

195,00 €

Anmeldung:

Workshop mit Dr. med. Hipp

Name, Vorname, Teilnehmer*in

Rechnungsadresse:

Institution

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon

E-Mail-Adresse

Unterschrift

Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie auf unserer Homepage finden.